

# Wolken-Brett

*Fassung: Texte anspruchsvoller*

*Idee, Ausarbeitung und Gestaltung:*

*Thomas Helmle und Petra Wöbcke-Helmle,  
74535 Mainhardt,  
© 1998*

*www.montessori-download.de*

*Schrift: Lucida Casual, kursiv*

## *Federwolke Cirrus (Ci)*

- Diese Wolke schwebt sehr hoch über dem Erdboden.*
- Federwolken sind sehr dünn und sehen wie einzelne Häkchen oder Federn aus.*
- Sie bestehen aus kleinen Eiskristallen.*
- Diese Eiswolken sind meistens die Vorboten eines Tiefs: Das Wetter wird schlechter werden.*

## *Schäfchenwolke Cirrocumulus (Cc)*

- Schäfchenwolken schweben sehr hoch über dem Erdboden.*
- Ihren Namen haben sie, weil man an viele kleine Schafedenken muss, wenn man sie sieht.*
- Es sind hohe, bällchenartige Eiswolken.*
- Schäfchenwolken kündigen ein Tief an: Das Wetter wird schlechter!*

## *Mischwolke Altostratus (As)*

- *Die Mischwolke gehört zu den mittelhohen Wolken.*
- *Sie sieht grau und eintönig aus, die Sonne kann oft nicht mehr durchscheinen.*
- *In dieser Wolke sind Wassertropfen und Eiskristalle gemischt.*
- *Mischwolken gehören zum Beginn eines Tiefs: Es wird bald regnen!*

## *Große Schichtwolke Nimbostratus (Ns)*

- *Große Schichtwolken erstrecken sich vom Boden bis in große Höhen.*
- *Diese Wolken sind dicht und so dunkel, dass man sogar am Tag das Licht anschalten muss.*
- *Sie bestehen aus Wassertropfen.*
- *Sie gehören zum Beginn eines Tiefs und bringen lang andauernden, kräftigen "Landregen" mit. Sie werden von kräftigen Winden begleitet.*

## *Kleine Haufenwolke Cumulus humilis (Cu)*

- *Kleine Haufenwolken schweben tief über dem Erdboden.*
- *Sie sehen wie Wattebüsche aus.*
- *Kleine Haufenwolken bestehen aus Wasser.*
- *Sie kommen in Hochdruckgebieten vor, das heißt: Das Wetter bleibt gut!*

## *Mittelhohe Haufenwolke Altostratus (Ac)*

- *Mittelhohe Haufenwolken befinden sich in mittleren Höhen.*
- *Sie können wie weiße Schäfchen, Linsen oder wie grau-weiße Burgen aussehen. Die linsenförmigen Wolken nennt man "Föhnfische".*
- *Die mittelhohen Haufenwolken bestehen aus Wasser, das relativ kalt ist.*
- *Diese Wolken gehören zu unterschiedlichen Wetterlagen. Oft findet man sie im mittleren (schönen) Teil eines Tiefs: Es kann dann in einigen Stunden Regen oder sogar Gewitter geben!*

## Quellwolke Stratocumulus (Sc)

- Quellwolken schweben tief am Himmel.
- Ihre Ränder sind unscharf und sie sind breit aber wenig hoch.
- Sie sind eine Mischung aus Schichtwolken und Haufenwolken, sie bestehen aus Wasser.
- Quellwolken sind bei uns die häufigste Wolkenart und kommen in allen Wetterlagen vor.

## Tiefe Schichtwolke Stratus (St)

- Diese Wolken reichen tief zur Erdoberfläche herab.
- Sie sehen eintönig aus. Manchmal sind sie dünn und die Sonne ist noch als Scheibe zu erkennen. Dickere Schichtwolken bilden eine dunkle, geschlossene Wolkendecke.
- Tiefe Schichtwolken bestehen aus Wassertröpfchen.
- Sie gehören meistens zu einem Winter-Hoch und können Nieselregen bringen.

## Große Haufenwolke Cumulus congestus (Cu)

- Große Haufenwolken können mit ihrer Unterseite tief über dem Erdboden schweben.
- Sie quellen aber auch hoch hinauf und sehen aus wie ein gewaltiger Blumenkohl.
- Sie bestehen aus unzähligen Wassertröpfchen.
- Diese Wolken können zu Sommer-Hochs gehören, sie durchziehen aber eine Gegend oft auch am Ende eines Tiefs. Sie können noch einmal kräftige Regen- oder Schneeschauer bringen. Danach wird das Wetter meistens wieder schön.

## Gewitterwolke Cumulonimbus (Cb)

- Eine Gewitterwolke gehört zu den gewaltigsten Wolken, die es gibt. Ihre Unterseite reicht weit bis zur Erdoberfläche hinab und sie türmt sich bis in die größten Höhen auf.
- Von der Sonne angestrahlt sieht sie vorne weiß aus, von unten aber dunkelgrau bis schwarz. An ihrer Spitze sieht man in der Höhe eine Form wie ein "Amboss".
- Gewitterwolken enthalten enorme Mengen Wasser und bestehen im oberen Teil auch aus Eis.
- Sie gehören zum Ende eines Tiefs. In ihnen entstehen Blitze und Donner. Sie bringen oft kräftige Regenschauer ('Platz-Regen') und manchmal auch Hagel!

## Nebel

- Eine Wolke, die auf dem Erdboden aufliegt, nennt man "Nebel".
- Im Nebel kann man nicht weit sehen. Wenn man sich darin bewegt, meint man, es regnet sehr feine Tropfen: Nieselregen.
- Nebel bildet sich, wenn sich feuchte Luft abkühlt: z. B. in der Nacht, in schattigen Flusstälern, über feuchten Wiesen, usw.
- Nebel gehört zu einem Hoch: Über dem Nebel scheint die Sonne!

## Kondensstreifen

- Kondensstreifen kommen nur in großer Höhe vor.
- Frische Kondensstreifen sieht man am Himmel als gerade Linien, die im Lauf der Zeit vom Wind verbogen, zerrissen und aufgelöst werden.
- Es sind künstliche Wolken, die durch hoch fliegende Düsenflugzeuge entstehen. Deren Abgase enthalten viel Wasserdampf, der am Ruß und Staub "auskondensiert" und dann zu Eiskristallen friert.
- Kondensstreifen sieht man (ähnlich wie die Feder- und Schleierwolken) in der warmen Luft eines heranziehenden Tiefs am deutlichsten.

## Schleierwolke Cirrostratus (Cs)

- Eine Schleierwolke schwebt in großer Höhe vom Erdboden.
- Sie gehört zu den Schichtwolken und kann den ganzen Himmel bedecken. Sie ist sehr dünn und lässt die Sonnenstrahlen durch.
- Schleierwolken bestehen aus Eiskristallen. Diese können schöne Erscheinungen entstehen lassen: Halos, Nebensonnen und farbige Ringe oder Säulen.
- Schleierwolken gehören zum Beginn eines Tiefs: Die Luft wird bald wärmer und es wird regnen.